

Gemeindebrief

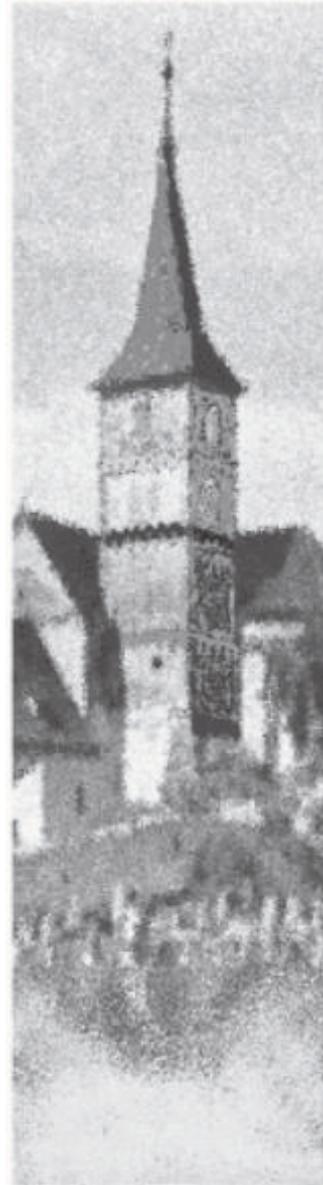
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Münchsteinach
August 2023 – November 2023

- ▶ Geistliches Wort Seite 2
- ▶ Treffen der liturgischen Lektoren Seite 3
- ▶ Konfirmanden-Jahrgang 2023/2024
Konfirmanden-Kirchen-Rallye Seite 5
- ▶ Posaunenchor - Musik verbindet Seite 6

Monatsspruch August 2023:

Du bist mein Helfer,
und unter dem Schatten
deiner Flügel frohlocke ich.

Psalm 63,8



Geistliches Wort

Heilige Hallen oder die Hütte Gottes bei den Menschen - Gedanken zur Kirchweih.

Mitunter haben evangelische Christen ein gespaltenes Verhältnis zu ihren Sakralbauten – den Kirchen. Wo sie mit der Reformation schon evangelisch wurden, haben wir Bänke hineingestellt und sie zu einem Hörsaal gemacht. Bänke gab es vorher nicht, aber auf das gesprochene und gehörte Wort kam es doch an! Gottes Wort sollte erklingen und konzentriert aufgenommen werden. Heutige Neubauten von Kirchen – wo es sie gibt – erinnern dagegen manchmal mehr an Mehrzweckhallen und Multifunktions-Tagungsräume. Auch Kirchenräume unterliegen Mode und Zeitgeist. Heute freilich denkt man vor allem an den Unterhalt und die Kosten.

Ganz anders unser Münster. In seiner Wucht und Größe sehen wir noch heute das Ziel, das die Kirchenbauer vor Augen hatten: die Herrlichkeit des Hauses Gottes abzubilden – nichts weniger als das himmlische Jerusalem (Offenbarung 21) war das Vorbild.

Eine entsprechende Wirkung hat unser Münster dann auch auf seine Besucher. Ob zum Gottesdienst oder als Stop auf einer Radtour, oder als touristisches Ausflugsziel: Die Kirche zieht die Menschen in seinen Bann und versetzt sie in eine nicht alltägliche Stimmung. Ein besonderes Gefühl stellt sich ein und berührt viele Menschen, die sich hier einfinden. Wir betreten das Heilige, wir spüren – spüren etwas, für das viele keine sicheren Worte mehr haben: Das Heilige? Gott? Energie? Schwingungen? Die hohen Decken, die unseren Blick nach oben ziehen. Der Altar, der uns auf die Präsenz Gottes hinweist. Die wunderbare Akustik, die die Auführungen und Darbietungen genauso hebt wie den Gemeindegesang. All das und das Wissen: dies ist ein heiliger Ort – zusammen lassen sie uns nicht

unbewegt, wenn wir uns dem Münster nähern.

Die Lesungen und Predigttexte zur Kirchweih weisen uns in eine ganz andere Richtung, als den Säulen bis zur Decke zu folgen. Selbstkritisch fragt Salomon bei der Weihe seines Tempels: „Sollte Gott wirklich auf Erden wohnen? Siehe, der Himmel und aller Himmel Himmel können dich nicht fassen – wie sollte es dann ein Haus tun, das ich gebaut habe?“ (1 Könige 8, 27). Im Evangelium zur Kirchweih (Lukas 19) ist nicht vom Tempel, noch von einem anderen wichtigen Gebäude die Rede, sondern „nur“ vom Haus des Zöllners Zachäus.

Es ist, als ob die Lesungen uns sagen wollen: Nicht das Kirchengebäude an sich ist heilig – es sind die Gläubigen, die sich darin zum Gottesdienst versammeln, die dort die Botschaft des Evangeliums hören, die Sakramente feiern und ihr Leben neu am Willen Gottes ausrichten.

An der Kirchweih feiern wir beides: die Weihe des Münsters als unserer Kirche in Münchsteinach UND die Mitglieder der Kirchengemeinde, die Gott glaubend in ihren Herzen Wohnung gibt. Das griechische Wort *kyriakon*, aus dem unser Wort Kirche kommt, kann übrigens beides meinen: Das Haus und die Menschen. Wörtlich heißt es „zum Herrn gehörend“. Damit ist auch klar: wir sind höchstens zeitlich begrenzte Treuhänder oder Verwalter, niemals „Besitzer“ unserer Kirche, denn sie gehört dem Herrn. Wie schön, dass offenbar fast alle Menschen in unserem Ort finden, dass das ein guter Grund zum Feiern ist. Ich freue mich auf eine schöne Kirchweih!

Ihr Pfarrer Sebastian Schultheiß

Treffen der Liturgischen Lektoren

Bereits Ende April haben sich die Lektoren von Münchsteinach mit Pfarrer Schultheiß zu einer Besprechung in der Münsterklausur getroffen. Die sogenannten „liturgischen Lektoren“ sind diejenigen Ehrenamtlichen, die im Gottesdienst die Heilige Schrift und die Abkündigungen vorlesen. Ihr Einsatz ist nicht nur eine Entlastung für die Stimme des Pfarrers, sondern bringt auch ab und an einen Stimmwechsel in den Gottesdienst ein und macht es so angenehmer, zuzuhören. Theologisch gesehen ist es richtig, dass alle Getauften dazu berechtigt und berufen sind, sich auch aktiv am Gottesdienst zu beteiligen. Dabei spielen konfessionelle Grenzen zwischen katholischen und evangelischen Christinnen und Christen heute keine Rolle mehr. Beim Treffen war es den Lektorinnen und Lektoren ein Anliegen,

Erfahrungen auszutauschen und Tipps auszutauschen, und ihre Tätigkeit mit dem (noch relativ) neuen Pfarrer Sebastian Schultheiß abzustimmen. Seit dem Ende der Covid-Maßnahmen gibt es in den Gottesdiensten in der Regel wieder zwei Lesungen: eine aus dem Alten Testament oder den neutestamentlichen Briefen, und eine Lesung aus einem der vier Evangelien. Die Lesungen im Gottesdienst folgen dabei einem verbindlichen Plan, der über sechs Jahre immer wieder verschiedene Texte zu den Anlässen des Kirchenjahrs erklingen lässt. Nach sechs Jahren beginnt der Zyklus wieder von neuem.

Lust bekommen? Dann sprechen Sie uns an und werden Sie Teil von unserem Team!



Konfirmation 2023

Am **Sonntag „Zum guten Hirten“**, **23. April 2023**, wurden in unserem St. Nikolaus Münster konfirmiert:

Jannik Biller

Gott segne und behüte dich; Gott lasse das Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; Gott hebe das Angesicht über dich und schenke dir Frieden.
4.Mose 6,24-26

Alina Brünner

Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, der dich behüte auf dem Weg und dich bringe an den Ort, den ich bereitet habe. Achte auf ihn und höre auf seine Stimme.
2.Mose 23,20-21

Janik Götz

Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; Gott aber sieht das Herz an!
1.Samuel 16,7

Jule Haas

Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.
Psalm 91,11

Josefin Herberger

Denn der Herr hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf all deinen Wegen.
Psalm 91,11

Emilie Huffman

Wenn ihr wisst, dass er gerecht ist, so erkennt ihr: Wer die Gerechtigkeit tut, der ist von ihm geboren.
1.Johannes 2,29

Luca Ramminger

Werft euer Vertrauen nicht weg, welches eine große Belohnung hat. Geduld aber habt ihr nötig, damit ihr den Willen Gottes tut und das Verheißene empfangt.
Hebräer 10,35+36

Emily Riedel

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.
1.Korinther 13,3

Antonia Seeberger

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Psalm 23,1



Die neuen Konfirmanden

Konfi-Kirchenrallye

Mitte Juli fand wieder unsere Kirchenrallye für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden statt. Die Konfis durften unsere Kirchen bis in den letzten Winkel erforschen und vieles selbst ausprobieren: wie viele Schritte ist unsere Kirche lang? Was kann man im Turm entdecken? Wie viele Farben gibt es bei den Paramenten, die Kanzel und Altar zieren? Und wie fühlt es sich eigentlich an, mal selbst auf der Kanzel zu stehen?

Während die Konfis Antworten auf all diese Fragen suchten, hatten die Eltern Zeit für eine kleine Auffrischung ihrer eigenen Kenntnisse. Wie war das doch gleich mit dem Gottesdienst? Was antwortet man? Wann muss man aufstehen und wann sich wieder setzen? Nebenbei war natürlich auch Platz für persönliche Begegnung mit dem Pfarrer. Die ganze bunte Truppe, begleitet von jugendlichen und erwachsenen Ehrenamtlichen der Konfi-Arbeit, zog von Gutenstetten aus nach Reinhardshofen und dann weiter nach Münchsteinach, um alle drei Kirchen und ihre Gemeindehäuser kennenzulernen. Jetzt fehlt nur noch, dass unsere Konfis auch die Gemeinde kennenlernen – das kommt mit der Zeit!

Wir wünschen unseren Konfis eine tolle Konfi-Zeit und danken allen Mitarbeitenden und Eltern für ihr Engagement!

Unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden sind:

Julian Böhm,
Niklas Friedrich,
Friederike Meyer,
Nina Pförtner,
Lea Saib,
Amelie Willner,
Johanna Winkler,
Moritz Polster,
Daniel Schramm.



Musik verbindet

Am Pfingstmontag hat der Posaunenchor nach mehreren Jahren mal wieder einen Ausflug unternommen. Diesmal waren wir in Walkersbrunn, einem gemütlichen kleinen Ort in der Fränkischen Schweiz. Was uns gerade dort hinbewegt hat? Das ist eine Geschichte, die im Sommer letzten Jahres auf dem Posaunentag in Nürnberg begonnen hat.



Da haben einige von uns teilgenommen und die besondere Stimmung bei einer solchen Veranstaltung gespürt: Musik liegt in der Luft, man kommt leicht mit anderen Musikern ins Gespräch... So kam es, dass nach dem großen Abschlussgottesdienst auf dem Hauptmarkt unterwegs zum Bahnhof ein paar von uns Bläsern

sich mit anderen, uns bisher fremden Kollegen über Blicke und ein paar Worte einig wurden, vor der Abfahrt am Hauptbahnhof schnell noch ein paar Lieder zusammen zu spielen. Die Zuhörerschaft wuchs, die Begeisterung auch, einige haben sogar getanzt. Da war klar, dass man in Kontakt bleiben wollte. Kurzerhand wurden die neuen Freunde zu unserem Jubiläumskonzert eingeladen. Und sie haben die nicht ganz kurze Fahrt aus Walkersbrunn zu uns an einem Sonntagabend in der dunklen Jahreszeit nicht gescheut um uns zuzuhören und mit uns zu feiern.



Dieses Konzert war der Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres mit zahlreichen Veranstaltungen übers Jahr verteilt. Viele Termine hatte es gegeben – Proben, Ständchen, Sitzungen, u. a. für die Festschrift. Wir haben uns sehr über die große Unterstüt-



Musik verbindet



zung mit Tat und Geldspenden aus der Gemeinde, von Freunden, Firmen und Kreisen gefreut und bedanken uns hiermit noch einmal ganz herzlich bei allen!

Mit den neuen Freunden aus Walkersbrunn blieben wir in Verbindung und wir kamen zu dem Ergebnis, dass ein Gegenbesuch am Pfingstmontag stattfinden sollte, mit einem gemeinsamen Gottesdienst im Freien. Pfarrer Schultze war auch gleich interessiert mitzufahren und so begannen die Vorbereitungen. Lieder wurden

zwischen den Chorleitern besprochen und in den jeweiligen Chören geprobt, dann konnte es endlich losgehen.

Bei herrlichem Pfingstwetter war um 7:00 Uhr Abfahrt in Münchsteinach, ein paar Partnerinnen unserer Bläser waren auch dabei. Am Ziel angekommen, gab es eine freudige Begrüßung und Erfrischungsgetränke, bevor wir uns auf den Weg zu der kleinen hübschen Kirche außerhalb des Dorfes an einem Berg machten. Dort wurden die Lieder nochmal gemeinsam geprobt. Als Dirigent hat sich dazu Landesposaunenwart Sven Menhorn eingefunden, der in der Nähe zu Hause ist und uns gerne unterstützen wollte – eine tolle Überraschung für uns!

Mit schönen Klängen in einer malerischen Landschaft und zahlreichen Besuchern haben wir dann Gottesdienst gefeiert – gestaltet von unseren beiden Pfarrern.

Anschließend bekamen wir noch eine sehr interessante Kirchenführung, bei der wir bis hinauf in den Glockenturm alles zu sehen bekamen, bevor wir uns – teils mit Autos, teils zu Fuß über einen Wanderweg rund ums Dorf – zurück in den Ort begeben haben. Dort wurden wir mit Gegrilltem und einem großen Salatbuffet bewirtet, später gab es noch Kaffee und Kuchen. Zwischen köstlichem Essen und lebhaften Unterhaltungen wurde natürlich auch noch mal gemeinsam musiziert. Es war ein durch und durch gelungener Tag, an den wir uns dankbar erinnern.

Katharina Fuchs

Begegnungsgottesdienst in Neuebersbach

Einladung zum Begegnungs-Gottesdienst in Neuebersbach!

Am **13. August um 10 Uhr** feiern wir in Neuebersbach wieder unseren beliebten Begegnungsgottesdienst mit den Nachbargemeinden Altershausen-Kleinweisach, Gutenstetten-Reinhardshofen. Der familienfreundliche Gottesdienst im Grünen zieht jedes Jahr viele Besucher. Für viele ist es eine Station auf einer sonntäglichen Fahrradtour, andere genießen die Klänge des Posaunenchores in lockerer Atmosphäre.

Lassen Sie Sich davon anstecken und feiern Sie mit uns! Nach dem Gottesdienst gibt es wieder Getränke und Brezen.



Einladung zu einer Romreise

vom 28.10.2023 - 02.11.2023

Pfarrer Hans Stubenrauch und Pfarrer Henning Hoffmann beabsichtigen mit einer Gruppe nach Rom zu reisen. Endlich ist es so weit. Wir können eine Romreise anbieten. Nach der Corona-Zeit war es schwierig, ein geeignetes Quartier und eine Reisemöglichkeit zu akzeptablem Preis zu finden. Wir freuen uns auf eine schöne und interessante Reise.

Nacht – An – und Abreise im komfortablen Fernreisebus (zwei Fahrer, viele Pausen)

3x Übernachtung im ***Hotel nahe Vatikan
3x Frühstück vom Buffet
3x Abendessen 3 Gänge incl. ½l Wasser + ¼l Wein

- Antikes Rom (z.B. Forum Romanum, Kolosseum, Engelsburg, Pantheon)
- Roms wichtigste Kirchen und frühchristliches Rom (z.B. Peterskirche, S. Maria Maggiore, Laterankirche, Katakombe)
- Theologische Begleitung, Reisegemeinschaft

Abfahrt 28.10.2023 18 Uhr EDEKA-Parkplatz Scheinfeld
Rückkehr 2.11.2023 im Lauf des Tages

Reisepreis: ca. 700,00 € (Abhängig von der Anzahl der Teilnehmenden)
evtl. Fahrkarte für öffentlichen Verkehr in Rom ca. 20,00 €
evtl. Eintritte Forum Romanum und Katakombe ca. 40,00 €

Da wir keinen Gewinn erwirtschaften wollen, rechnen wir nach der Reise die tatsächlichen Kosten ab.

Anmeldung und Informationen:
Pfarrer Hans Stubenrauch (0171 1481245)
Pfarrer Henning Hoffmann (09162 8245)
oder Heimatpfarramt

Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte zeitnah. Es sind 30 Plätze geplant. Einige Voranmeldungen liegen bereits vor.

Für Dienstag, den 25. Juli 2023 um 19 Uhr laden wir zu einem Vorbereitungsabend ins Gemeindehaus Scheinfeld ein. Interessierte, die nicht mitfahren wollen, können gerne daran teilnehmen.
Herzliche Grüße



*Henning Hoffmann
Hans Stubenrauch*

Münsterkids - 10 Jahre Kinderchor

Begonnen hat alles 2013. Da hatten Gisela Wagner und ich die Idee, mit interessierten, singbegeisterten Kindern im Januar zu den älteren Gemeindegliedern zu gehen und ihnen mit musikalischen Neujahrsgrüßen eine Freude zu bereiten.

Es fanden sich 6 Kinder (Lea Schmitt, Lena und Elli Kaiser, Rebekka Hecht, Tina Mertel und Stefanie Tittel), die danach mit dem Singen nicht mehr aufhören wollten. So entstand die Idee, doch einen Chor zu gründen. Lena und Lea nahmen damals die Organisation in die Hand.

Gesagt, getan: Im März war es dann soweit. Proben waren immer am Mittwoch von 17 - 17.45 Uhr im Gemeindehaus. Und so ist es auch noch heute.

Zuerst leitete ich den Chor alleine, aber da immer mehr Kinder zu uns kamen, unterstützte mich schon bald viele Jahre meine Freundin Barbara Winkler. Nach ihrem Ausscheiden übernahm meine Freundin Petra Kirchhöfer ihre Aufgaben. Und besonders ist zu erwähnen, dass Tina Mertel von Beginn an bis heute bei den Münsterkids dabei ist, erst als Chorsängerin und heute ist sie Teil der Chorleitung. Allen dreien ein großes Dankeschön für ihr Engagement!

Insgesamt haben bis heute 50 Kinder im Alter von 4 - 14 Jahren bei uns mitgesungen.

In unserer schönen Münsterkirche durften wir viele Familiengottesdienste feiern. Die Weihnachtsgottesdienste mit Frau Prof. Dr. Kathrin Winkler waren für uns immer der Höhepunkt im Kirchenjahr. Auch an Erntedankgottesdiensten, Weltgebetstagsgottesdiensten und Kinderbibeltagen brachten wir unseren musikalischen Beitrag.

In Zusammenarbeit mit dem Höchstädter Kinderchor MC - Spatzen gestalteten wir einige Familiengottesdienste.

Und natürlich singen wir immer wieder sehr gerne an Taufen. Schon bei fast 60 Taufen präsentierten wir unsere Lieder. In unserem Chor sind einige Kinder, an deren Taufe wir schon dabei waren.

Ein besonderes Erlebnis war das Martin Luther Fest in Münchsteinach. Wir führten ein kleines Singspiel auf und durften mit der Theatergruppe in der Kirche auftreten.

Und nicht zu vergessen, die vielen Herbst- und Adventskonzerte, organisiert vom Singkreis und dem Männergesangsverein. Gerne gaben wir auch da unseren musikalischen Beitrag.

In unserer Gemeinde waren wir auch sehr aktiv. Wir erinnern an die Christbaumwanderung, die Einweihung des Mehrgenerationenplatzes und des Naturbades, viele Geburtstagsständchen, Hochzeiten, Auftritte beim Feierabendkreis, der VDK Weihnachtsfeier, und vieles mehr.

Mit Gisela und Loni Wagner ist unser Chor eng verbunden. Wir gestalteten die Dachbodenlesungen und Hofweihnachten mit. Und Loni fuhr uns mit seinem kleinen Traktor mit Anhänger an den Chorsommerfesten durch die Gartenanlage. Und an der Kirchweih kutscherte er uns im Kirchweihumzug.

Aber nicht nur Singen verbindet unsere Gemeinschaft. Auch gemeinsame Feste und Feiern sind für den Zusammenhalt wichtig. Deshalb freuen wir uns immer auf unsere Chorsommerfeste und auch mal Winterfeste mit Kutschfahrt, Töpferkurs, Schatzsuche, und vieles mehr. Coronabedingt mussten wir leider die letzten Jahre darauf verzichten.

Und an dieser Stelle nochmals vielen Dank für all die Spenden und Zuwendungen, die wir bis heute bekommen haben. So können wir unsere Chorkleidung, neue Noten und auch unsere Feste und Feiern finanzieren. Vielen Dank auch im Namen der Kinder!

Petra Ströbel - Chorleitung

10 Jahre Münsterkids - Danke



Alle Münsterkids - Aktuelle und Ehemalige in der Kirche.



Als Dankeschön gabs ein Eis für alle Kinder.



Spaß bei der Kutschfahrt eine Woche danach.

Das wollten wir in einem Gottesdienst feiern. Eingeladen war die ganze Gemeinde, viele Wegbegleiter der Münsterkids und auch die ehemaligen Sänger/innen. Es wurde ein musikalischer Gottesdienst. Den Rahmen bildete der kleine Hirtenjunge David, der von Johanna Winkler sehr eindrucksvoll gespielt wurde. David war mit seinen Schafen unterwegs und vertrieb sich seine Zeit mit dem Verfassen von Psalmen. Unsere Münsterkids sangen, passend zu der jeweiligen Lebenssituation von David, Ihre Lieder. Ein Highlight war das gemeinsame Singen mit den Ehemaligen. Unsere Chorkinder und die Gottesdienstbesucher waren begeistert. Nach dem Gottesdienst trafen wir uns alle zu einem Stehempfang mit Getränken und kleinen Häppchen.

An dieser Stelle nochmals vielen Dank den Firmen Frankenbrunnen und Loscher, unseren Choreltern und allen Anderen für ihre Spenden und Mithilfe! Es war wirklich ein gelungenes Fest!





Offene Behindertenarbeit: Und was kannst Du?

Einfach so normal leben wie möglich. Ohne Einschränkungen das tun, was man kann, und was möglich ist. Die Offene Behindertenarbeit (OBA) der Diakonie ermöglicht Menschen mit Behinderungen die Teilhabe am sozialen Leben. Die Dienste der OBA beraten Menschen mit den verschiedensten Beeinträchtigungen und deren Angehörige. Sie informieren über wohnortnahe Hilfsangebote und unterstützen bei der Leistungsbeantragung.

Für dieses wichtige Angebot, sowie alle anderen Aufgabenbereiche der Diakonie, bitten wir bei der Herbstsammlung vom 09. bis 15. Oktober 2023 um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk für die diakonische Arbeit.
30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zur Offenen Behindertenarbeit erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Lena Simoneit, Tel.: 0911/9354-268, simoneit@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22
Stichwort: Herbstsammlung 2023

Folgende Gruppen und Kreise unserer Gemeinde treffen sich regelmäßig:

Posaunenchor (Hans Loscher)	Montag	19.30 Uhr	Münster-Klausen
Singkreis (Christl Heringlehner)	Montag	19.30 Uhr	Kulturscheune
Kinderchor Münsterkids (Petra Ströbel)	Mittwoch	17.00 Uhr	Münster-Klausen
Feierabendkreis (Gerlinde Brenner)	2. Donnerstag im Monat	14.00 Uhr	Münster-Klausen

Besuchen Sie doch auch mal unsere Bibliothek in der Münster-Klausen. Sie ist immer geöffnet, wenn Veranstaltungen in der Münster-Klausen stattfinden.

Impressum:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Münchsteinach
Kirchenweg 1, 91481 Münchsteinach

Redaktionsteam: Pfr. Sebastian Schultheiß, Inge Diller, Reiner Ströbel.
Mit Namen gekennzeichnete Artikel werden vom Verfasser verantwortet.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist **30. Oktober 2023**

Alle Gruppen werden gebeten, Beiträge und Termine bis dahin schriftlich oder in digitaler Form im Pfarramt abzugeben. (pfarramt.muenchsteinach@elkb.de)

Münsterkonzerte



„Festliche Konzerte bei Kerzenschein“ im Münster Münchsteinach hat sich auf eindrucksvolle Weise zu einer glanzvollen Veranstaltungsreihe etabliert. Im Jahr 2023 gibt es wieder musikalische Höhepunkte vereint mit dem zauberhaften Ambiente des Lichterglanzes von über 300 Kerzen und der anschließenden *Konzertnachlese bei Imbiss und Wein* in der historischen Münsterklause. Im „BR Musikzauber Franken“, einem Gütesiegel für außergewöhnliche Konzertreihen im Kulturland Franken, wird die Qualität dieser hochrangigen Musikveranstaltung überregional gewürdigt. Zudem konnte eine CD produziert werden, die Live-Mitschnitte der schönsten Musikstücke aus den Konzerten der letzten Jahre enthält und im Pfarramt erhältlich ist.

Samstag, 23. September 2023 - 20:00 Uhr

Eintritt: 15.- €/Person

„Stefan Grasse - The Inner Sound“

Schon mit den ersten Tönen gelingt es Stefan Grasse sein Publikum zu berühren.

Nach vielen Jahren der Konzertreisen und musikalischen Studien hat der Gitarrist einen sehr persönlichen Stil entwickelt. Seine neuesten Kompositionen sind subtile und feinsinnige Musik, die an Philip Glass, Erik Satie oder Yann Tiersen erinnert. Den natürlichen Klang der Gitarre präsentiert er pur oder kombiniert ihn mit Sound-Effekten und Samples zu pulsierenden Klanglandschaften. „The Inner Sound“, der innere Klang ist seine sehr persönliche Suche nach neuen Ausdrucksformen und Klangwelten.

Seine berührenden und vielschichtigen Werke strahlen eine universelle, in sich ruhende Kraft aus und machen ihn zu einem der gefragtesten Gitarristen der Neo Classic und Ambient Szene.

Parallel zu den Kerzenschein-Konzerten finden in der Kulturscheune und im Klosterhof Ausstellungen statt. Beginn jeweils um 19:00 Uhr.



Kartenauskünfte und Reservierungen

Pfarramt Münchsteinach
Kirchenweg 1

91481 Münchsteinach

Öffnungszeiten: Dienstag, 14:00 bis 16:00 Uhr.

Bestell-Hotline 09166/99 69 644 oder 483,

Fax 09166-99 53 44.

pfarramt.muenchsteinach@elkb.de

30 Minuten Orgelmusik

Auch 2023 möchten wir Sie ganz herzlich zu 30-Minuten Orgelmusik einladen.

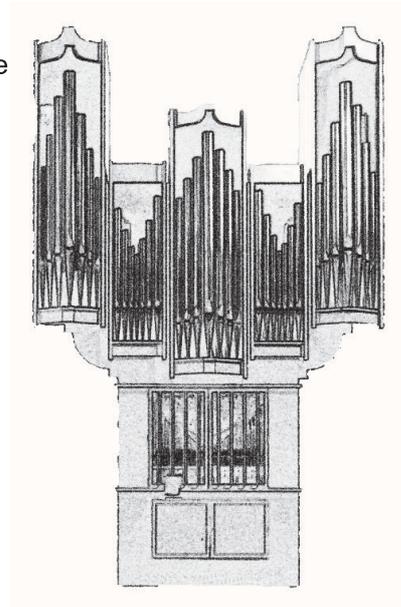
Viele Jahre erklingt unsere schöne Orgel bereits im Sommer am Samstagabend um 19 Uhr. Entfliehen Sie einfach Ihrem Alltag für kurze Zeit.

Der Eintritt ist frei.

Samstag, 05. August: Christoph Beyrer,
Neustadt/Aisch

Samstag, 12. August: Steven Schmidt,
Markt Bibart

Samstag, 19. August: Florian Rauscher,
Dietersheim



Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Münchsteinach, Kirchenweg 1, 91481 Münchsteinach
Telefon: 09166-483, Fax 09166-99 53 44, E-Mail: pfarramt.muenchsteinach@elkb.de
Internet: www.muenchsteinach-kirche.de

Konzert-Hotline Tel. 09166-99 696 44
Bürozeiten: Dienstag, 14.00 bis 16.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Kirchengemeinde-/Spendenkonto: Evang. Kirchengemeinde Münchsteinach
IBAN: DE71 7625 1020 0000 1600 51, BIC: BYLADEM1NEA

Kindertagesstätte: Kirchenweg 6, 91481 Münchsteinach;
Leitung: Maria Janetschke-Rudolph und Petra Maderer
Tel.: 09166-542, Email: kita-muenchsteinach@elkb.de

Gottesdienste

Datum		Leitung
Sonntag, 06. August 2023 , 10.15 Uhr 9. Sonntag nach Trinitatis Kollekte: Kirchenglocken		Lektor Gerhard Diller Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. Lk 12,48
Sonntag, 13. August 2023 , 10.00 Uhr 10. Sonntag nach Trinitatis Kollekte: Verein christl. jüd. Gespräch Begegnungs-Gottesdienst vor dem Pirkachshof/ Neuebersbach	Begegnungs- Gottesdienst	Pfr. Georg Salzbrenner Wohl dem Volk, dessen Gott der HERR ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat! Ps 33,12
Sonntag, 20. August 2023 , 9.00 Uhr 11. Sonntag nach Trinitatis Kollekte: Diak. Werk in Bayern		Pfr. Sebastian Schultheiß Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.. 1.Petrus 5,5b
Sonntag, 27. August 2023 , 9.00 Uhr 12. Sonntag nach Trinitatis Kollekte: Kirche	Kirchweih	Pfr. Sebastian Schultheiß Wie lieblich sind deine Wohnungen, HERR Zebaoth! Meine Seele verlangt und sehnt sich nach den Vorhöfen des HERRN; mein Leib und Seele freuen sich in dem lebendigen Gott. Ps 84,2-3
Sonntag, 03. September 2023 , 9.00 Uhr 13. Sonntag nach Trinitatis Kollekte: Münster-Klause		Pfr. Sebastian Schultheiß Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. Mt 25,40b
Sonntag, 10. September 2023 , 10.15 Uhr 14. Sonntag nach Trinitatis Kollekte: Gesamtkirchl. Aufgaben der EKD Konfirmanden-Einführung		Pfr. Sebastian Schultheiß Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Ps 103,2
Sonntag, 17. September 2023 , 10.00 Uhr bei Aischgrundhalle Gerhardshofen 15. Sonntag nach Trinitatis Kollekte: Kirchentag im Aischgrund „Festival der Kirchen“	regionaler Gottes- dienst	Kirchentag im Aischgrund „Festival der Kirchen“ Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. 1.Petr 5,7
Sonntag, 24. September 2023 , 9.00 Uhr 16. Sonntag nach Trinitatis Kollekte: Friedhof		Prädikantin Daniela Seren Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. 2.Tim 1,10b
Sonntag, 01. Oktober 2023 , 10.15 Uhr Erntedankfest Kollekte: Mission eine Welt		Pfr. Sebastian Schultheiß Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. Ps 145,15
Sonntag, 08. Oktober 2023 , 9.00 Uhr 18. Sonntag nach Trinitatis Kollekte: Diakonisches Werk Bayern		Pfr. Sebastian Schultheiß Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. 1.Joh 4,21

Gottesdienste

Datum		Leitung
Sonntag, 15. Oktober 2023 , 10.15 Uhr 19. Sonntag nach Trinitatis Kollekte: Kirche		Lektor Lorenz Mechs Heile du mich, HERR, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. Jer 17,14
Sonntag, 22. Oktober 2023 , 9.00 Uhr 20. Sonntag nach Trinitatis Kollekte: Erwachsenenbildung		Pfr. Sebastian Schultheiß Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6,8
Sonntag, 29. Oktober 2023 , 9.00 Uhr 21. Sonntag nach Trinitatis Kollekte: Gemeindehaus		Lektorin Bettina Schütz Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6,8
Sonntag, 05. November 2023 , 9.00 Uhr 22. Sonntag n. Trinitatis/ Reformationstag Kollekte: Missionarische Projekte in Bayern		Prädikant Arthur Schenker Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte. Ps 130,4
Sonntag, 12. November 2023 , 10.15 Uhr Dritt. Sonntag d. Kirchenjahres Kollekte: Kirche		Pfr. Sebastian Schultheiß Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. 2Kor 5,10a
Sonntag, 19. November 2023 , 9.00 Uhr Volkstrauertag Kollekte: VELKD	anschl. Gedenkfeier am Ehrenmal	Pfr. Sebastian Schultheiß Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. 2Kor 5,10a
Mittwoch, 22. November 2023 , 17.30 Uhr Buß- und Bettag Kollekte: Kirche		Pfr. Sebastian Schultheiß Gerechtigkeit erhöht ein Volk; aber die Sünde ist der Leute Verderben. Spr 14,34
Sonntag, 26. November 2023 , 9.00 Uhr Ewigkeitssonntag Kollekte: Kirche	Gedenken der Verstorbenen	Pfr. Sebastian Schultheiß Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

Achtung: Bitte eventuelle Veränderungen aus dem Mitteilungsblatt entnehmen!

			
Abendmahl	Kinderbibeltag	Kinder- gottesdienst	Familien- gottesdienst